

Infocom Business Software Neue MWST-Sätze ab 2024

© Copyright 28.06.2023, Infocom

1 Einleitung

Nach Annahme der Vorlage «AHV 21» im September 2022 werden die MWST-Sätze auf den 01.01.2024 angehoben.

Per 1. Januar 2024 ändern die Steuersätze wie folgt:

- Normalsatz 7.7% ändert in 8.1%
- Reduzierter Satz 2.5% ändert in 2.6%
- Sondersatz Beherbergung 3.7% ändert in 3.8%
- Saldosteuersätze werden ebenfalls angehoben

Dieses Dokument beschreibt, wie Sie die neuen MWST-Sätze einführen.

Hinweise ESTV

Massgebend für den anzuwendenden MWST-Satz in der Übergangszeit ist nicht das Datum der Rechnungsstellung oder das Zahlungsdatum, sondern der Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung!

In der Abrechnung des 3. Quartals 2023 können die Umsätze erstmals sowohl zu den bisherigen als auch zu den neuen Steuersätzen deklariert werden.

Entgelte, die in einer früheren Abrechnung zu deklarieren sind, aber Leistungen betreffen, die nach dem 1. Januar 2024 erbracht werden, sind vorerst zu den bisherigen Steuersätzen zu deklarieren.

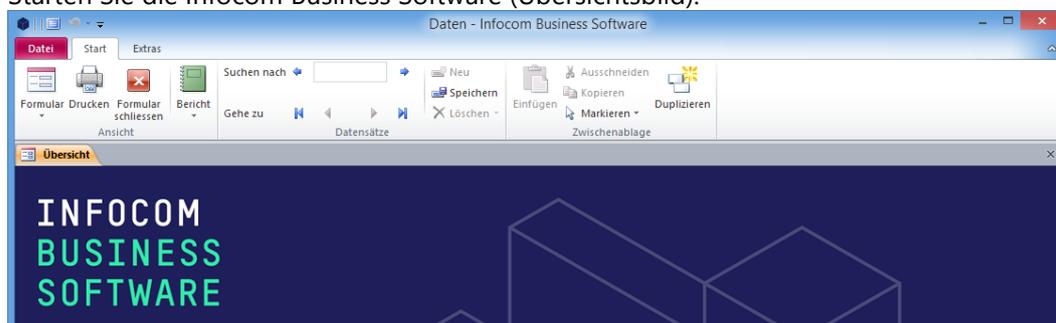
2 Einführung der neuen MWST-Sätze

Mit diesem Update kommen die neuen MWST-Sätze automatisch hinzu. Sie sollten das Update möglichst früh installieren, damit Ihnen die neuen MWST-Sätze schon jetzt zur Verfügung stehen.

Nach dem Update schlägt Ihnen die Infocom Business Software weiterhin die aktuell gültigen MWST-Sätze vor. Sie können aber im Einzelfall bereits einen der neuen MWST-Sätze verwenden.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie die Infocom Business Software (Übersichtsbild).



2. Wählen Sie den Befehl DATEI | HILFE | NACH UPDATES SUCHEN

3. Installieren Sie alle verfügbaren Updates.



4. Reorganisieren Sie die Datenbank, folgen Sie den Anweisungen.

Wichtiger Hinweis Falls Sie mit mehreren Mandanten arbeiten, reorganisieren Sie jeden Mandanten!

2.1 Neue MWST-Sätze

Mit dem Update bzw. dem Reorganisieren sind die neuen MWST-Sätze automatisch hinzugekommen.

Um Ihre MWST-Liste zu prüfen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie die Infocom Business Software (Übersichtsbild).



2. Wählen Sie den Befehl START | FORMULAR | MWST-SÄTZE.
3. Wählen Sie den Befehl FORMULAR | DATENBLATTANSICHT.

Ihre MWST-Liste könnte nun wie folgt aussehen:

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u26	2.60%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u77	7.70%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u81	8.10%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v26	2.60%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v77	7.70%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v81	8.10%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i26	2.60%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i37	3.70%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i77	7.70%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i81	8.10%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%

Wichtig Prüfen Sie das Feld KONTO gemäss Ihrem Kontenplan!

Hinweise

Falls Sie bereits seit 2017 oder früher mit der Infocom Business Software arbeiten, könnten Sie hier noch MWST-Sätze sehen, die vor dem 01.01.2018 gültig waren.

Grundsätzlich können Sie jederzeit versuchen, alte MWST-Sätze zu löschen. Das ist allerdings nur möglich, wenn der MWST-Satz nicht mehr in Verwendung ist (Sie erhalten eine entsprechende Meldung).

Wichtig MWST-Sätze mit SATZ 0.00% und SATZ 100.00% sollten Sie grundsätzlich nicht löschen!

2.2 Neuen Saldosteuersatz erfassen

Falls Sie die MWST nach der Saldosteuersatz-Methode abrechnen, müssen Sie den neuen Saldosteuersatz manuell erfassen (allenfalls auch mehrere).

Beispiel, Ihr aktueller Saldosteuersatz 4.3% ändert in 4.5%:

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
s43	4.30%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u26	2.60%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u77	7.70%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
u81	8.10%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100%
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v26	2.60%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v77	7.70%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
v81	8.10%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100%
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i26	2.60%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i37	3.70%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i77	7.70%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
i81	8.10%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100%
s45	4.50%	Saldosteuersatz	Umsatzsteuer	2200	100%

Erfassen Sie den neuen Saldosteuersatz.

Wie Sie anfangs 2024 auf die neuen MWST-Sätze umstellen, werden wir in einer weiteren Anleitung zu einem späteren Zeitpunkt publizieren.